



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

**16.8.2023**

### **1410. Schuleingangsuntersuchungen 2024/2025 beginnen**

In diesen Tagen beginnt der Kinder- und Jugendgesundheitsdienst des Gesundheitsamts, die Einschülerinnen und Einschüler des Schuljahres 2024/2025 zur Schuleingangsuntersuchung in das Gesundheitsamt am Hohen Wall 9-11 einzuladen.

Während der Pandemie konnten nicht alle angehenden Schulkinder untersucht werden. Durch den Wegfall von coronabedingten Sonderaufgaben, mehr Personal und Prozessoptimierungen bei den Untersuchungsabläufen ist das Gesundheitsamt zuversichtlich, seinen Anspruch, alle Kinder zu untersuchen, wieder erfüllen zu können.

Die Schuleingangsuntersuchung des Gesundheitsamtes hat zum Ziel, Frühzeichen und Warnhinweise auf schul- und lernrelevante Beeinträchtigungen der gesundheitlichen Entwicklung festzustellen und Fördermöglichkeiten aufzuzeigen oder einzuleiten.

Schulrelevante gesundheitliche Beeinträchtigungen kommen leider häufig vor. Etwa fünf bis zwanzig Prozent aller Kinder eines Jahrganges sind davon betroffen. Neben Seh- und Hörstörungen sowie Skelettveränderungen, spielen vor allem Auffälligkeiten in der Entwicklung der Fein- und Grobmotorik, der Wahrnehmung, des Verhaltens, des Sprechens und der Sprache eine wichtige Rolle.

Mit den Einladungsschreiben zur Schuleingangsuntersuchung wird ein Anamnesebogen versendet, der freiwillig von den Sorgeberechtigten ausgefüllt und an das Gesundheitsamt zurückgeschickt werden kann. Dieser enthält wichtige Angaben zum Entwicklungsstand des Kindes und dient zur Vorbereitung auf den Untersuchungstermin.

Im Serviceportal auf der städtischen Homepage unter [dortmund.de](http://dortmund.de) kann dieser Bogen ab sofort direkt digital ausgefüllt und eingereicht werden.

Die Mitarbeiter\*innen des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes können durch die Rückmeldungen Hinweise auf einen möglichen Förder- und Unterstützungsbedarf des Kindes erkennen und unmittelbar einen vorzeitigen Termin für die Schuleingangsuntersuchung vergeben. Notwendige Fördermaßnahmen können somit durch gezielte Beratungen und Empfehlungen frühzeitiger eingeleitet werden.

Auf der Seite [dortmund.de/Gesundheitsamt](http://dortmund.de/Gesundheitsamt) gibt es zahlreiche Informationen rund um die Schuleingangsuntersuchung. Für weitere Fragen steht das Team des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes gerne zur Verfügung. Kontakt: E-Mail [einschulungsuntersuchung@stadtdo.de](mailto:einschulungsuntersuchung@stadtdo.de), Telefon 50-23910.



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

Pressekontakt: Anke Widow